

16. EUROFORUM-JAHRESTAGUNG

BRENNPUNKT AG

Das Forum für aktuelle gesellschaftsrechtliche Fragen

Rechtsetzung & Rechtsprechung



Prof. Dr. Ulrich Seibert,
Bundesministerium
der Justiz



Prof. Dr. Lutz Strohn,
Bundesgerichtshof

Wissenschaft



Prof. Dr. Barbara Dauner-Lieb,
Universität Köln



Prof. Dr. Dr. (h.c.) mult. Peter Hommelhoff,
emeritierter Ordinarius,
Universität Heidelberg



Vorsitz

Prof. Dr. Ulrich Noack,
Universität Düsseldorf

Praxis



Jan Bremer, Deutsches Aktieninstitut e.V., Brüssel

Dr. Viktoria Kickinger, Multi-Aufsichtsrätin, u.a. Polytech Holding AG

Dr. Jan Liersch, Klöckner & Co SE

Bernhard Orlik, HCE Haubrok AG

Prof. Dr. Peter Ruhwedel, diep – Deutsches Institut für Effizienzprüfung

Dr. Johannes Schulte, Douglas Holding AG

Christine Wolff, Multi-Aufsichtsrätin, u.a. Hochtief AG

Beratung



Dr. Dirk Besse, Morrison & Foerster LLP

Dr. Michael Brellochs, Noerr LLP

Dr. Karsten Heider, CMS Deutschland

Daniela Mattheus, Ernst & Young GmbH WPG

Dr. Martin Oltmanns, Flick Gocke Schaumburg

Dr. Gerald Reger, Noerr LLP

Dr. Wilhelm Reinhardt, Latham & Watkins LLP

Dr. Hans-Ulrich Wilsing, Linklaters LLP

Dr. Irka Zöllter-Petzoldt, Flick Gocke Schaumburg

Die Jahrestagung „Brennpunkt AG“ steht seit Jahren für hochaktuelle Informationen aller Stakeholder, die im Bereich Gesellschaftsrecht in und um Unternehmen aktiv sind:

- Wie können moderne Konzerne auf den „shareholderactivism“ reagieren?
- Was ändert sich für den Aufsichtsrat im digitalen Zeitalter?
- Welche Ergebnisse zeichnen sich bei den Trilog-Verhandlungen zur europäischen Aktionärsrechterichtlinie in Brüssel ab?

Das sind Fragen, die auf der 16. Jahrestagung „Brennpunkt AG“ diskutiert werden.

Wir vereinen in der Diskussion alle Perspektiven und bieten so einen einzigartigen Mix an Referenten.

- Der Themenblock Rechtsetzung, erläutert von Professor Seibert vom BMJ und Jan Bremer vom Deutschen Aktieninstitut, Brüssel, bietet uns einen tagesaktuellen Blick auf die neuen Regelungen und anstehende Pläne.
- Im Anschluss werden beim Thema Rechtsprechung aus erster Hand die maßgeblichen Urteile der letzten Zeit erläutert.
- Doch die Sicht ist erst rund, wenn auch professionell agierende Praktiker zu Wort kommen, denn gute, umsetzbare Lösungen sind wichtig!

Bereichern auch Sie unser Forum!



Nach dem Besuch unserer Jahrestagung...

- sind Sie auf dem neusten Stand bei Gesetzen und Rechtsprechung.
- können Sie Ihr Unternehmen absichern gegenüber neuen Problemstellungen.
- sind Sie in der Lage, umfassend intern wie extern zu berichten.
- schützen Sie Ihr Unternehmen vor Fehlentscheidungen.

Wen treffen Sie auf der EUROFORUM-Jahrestagung?

- Vorstände, Aufsichtsräte, Geschäftsführer und die ihnen zuarbeitenden Mitarbeiter
- Leitende Angestellte aus den Bereichen:
 - Recht
 - Investor Relations
 - Kommunikation
 - Compliance
- Rechtsanwälte und Berater

Medienpartner:



Erster Veranstaltungstag

Donnerstag, 26. November 2015

9.00 – 9.30 Empfang mit Kaffee und Tee

9.30 – 9.45

Begrüßung durch EUROFORUM und den Vorsitzenden

Prof. Dr. Ulrich Noack, Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Handels- und Wirtschaftsrecht, Universität Düsseldorf

Impulsvortrag

9.45 – 10.15

50 Jahre Aktiengesetz 1965

- Das Handlungsprogramm für den Vorstand
 - Das Aufgabenfeld des Aufsichtsrats
 - Aktionär und Entscheidungsmacht der HV
 - Unternehmensverfassung und Corporate Governance
- Prof. Dr. Dr. (h.c.) mult. Peter Hommelhoff, emeritierter Ordinarius für Bürgerliches Recht, Handels- und Wirtschaftsrecht, Rechtsvergleichung; KPMG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Aktuelle Gesetzgebung und Rechtsprechung

10.15 – 10.45

Aktuelle Entwicklungen zum Gesellschaftsrecht aus Berlin und Brüssel

- Aktienrechtsnovelle
- Aktionärsrechterichtlinie
- andere aktuelle Vorhaben

Prof. Dr. Ulrich Seibert, Leiter des Referats für Gesellschaftsrecht und Unternehmensverfassung, Bundesministerium der Justiz, Berlin, Honorarprofessor an der Juristischen Fakultät der Universität Düsseldorf

10.45 – 11.00 Diskussionsrunde – Zeit für Ihre Fragen

11.00 – 11.30 Pause mit Kaffee und Tee



11.30 – 12.00

Aktuelle Rechtsprechung des BGH zum Aktienrecht

- Hauptversammlung im Ausland
 - Übernahme von Geldbußen gegenüber Vorstandsmitgliedern
 - Beratungsvertrag mit Vorstandsmitglied
- Prof. Dr. Lutz Strohn, Stellvertretender Vorsitzender Richter des II. Zivilsenates, Bundesgerichtshof

12.00 – 12.30

Aktuelle Entwicklungen zur europäischen Aktionärsrechterichtlinie

- Darstellung Themenblöcke SRD
 - Darstellung und Diskussionsentwicklung des Country-by-Country-Reportings und der Related Party Transactions
 - Sich abzeichnende Lösung in den Trilog-Verhandlungen
- RA Jan Bremer, Leiter des EU-Verbindungsbüros, Deutsches Aktieninstitut e.V., Brüssel

12.30 – 12.45 Diskussionsrunde – Zeit für Ihre Fragen

12.45 – 14.00 Gemeinsames Mittagessen



14.00 – 14.30

Transparenzrichtlinie und Marktmissbrauchsverordnung – Auswirkungen für die Praxis

- Praxisrelevante Änderungen bei §§ 21 ff. WpHG
 - Erweiterter Anwendungsbereich des Marktmissbrauchsrechts
 - Insiderrecht und Ad-hoc Publizität nach neuem Marktmissbrauchsrecht
 - Neuerungen beim Market Sounding
- RA Dr. Michael Brellochs, LL.M., Associated Partner, Noerr LLP
RA Dr. Gerald Reger, Partner, Leiter Aktien- & Kapitalmarktrecht, Noerr LLP

14.30 – 15.00

Aktuelle Entwicklungen beim Delisting

- Reaktion des Gesetzgebers auf Delisting-Flut nach FRoSTA-Entscheidung des BGH
 - Voraussetzungen für ein Delisting
 - Ausblick
- RA Dr. Karsten Heider, Partner, CMS Deutschland

Brennpunkt Investorendialog

15.00 – 15.25

Shareholder Activism bei deutschen Aktiengesellschaften

- Aktuelle Entwicklung und erkennbare (nationale und internationale) Trends
 - Strategien und „Arsenal“ der „activist shareholders“
 - Reaktionsmöglichkeiten der betroffenen Unternehmen
- RA Dr. Hans-Ulrich Wilsing, Partner, Linklaters LLP

15.25 – 15.50

Die Macht der Proxy Advisor – Empfehlungen zur Zusammenarbeit mit ISS, Glass Lewis und Co.

- Die Stimmrechtsberater haben an Bedeutung gewonnen und für Überraschungen gesorgt.
 - Zuletzt sind die Proxy Advisor transparenter und verlässlicher geworden.
 - Wie sollten Emittenten mit den Proxy Advisor für die HV umgehen.
- Dr. Jan Liersch, Head of /Human Resources / Legal & Compliance, Klöckner & Co SE

15.50 – 16.00 Diskussionsrunde – Zeit für Ihre Fragen

16.00 – 16.30 Pause mit Kaffee und Tee



16.30 – 17.10

Gesellschaftsrechtliche Aspekte und Governance bei einer Übernahme durch einen Private Equity Investor

- Besonderheiten bei einer Übernahme durch einen PE-Investor
 - Gesellschaftsrechtliche Erwerbsstrukturen
 - Interessenkonflikte und Managementbeteiligung
 - Akquisitionsfinanzierung und Debt Push Down
 - Umstrukturierung nach Übernahme
 - Governance
- RA Dr. Wilhelm Reinhardt, Partner, Latham & Watkins LLP
Dr. Johannes Schulte, General Counsel, Douglas Holding AG

17.10 – 17.30

Abschlussdiskussion und Zusammenfassung des ersten Konferenztages durch den Vorsitzenden



18.15 Treffen in der Hotellobby und Abfahrt zur gemeinsamen Abendveranstaltung

18.45

Beginn der Abendveranstaltung auf dem Restaurantschiff Patio



Zweiter Veranstaltungstag

Freitag, 27. November 2015

8.30 – 9.00 Empfang mit Kaffee und Tee, Begrüßung durch den Vorsitzenden

Compliance/Organhaftung

9.00 – 9.30

Compliance

- Verbandsstrafrecht ante portas?
- Rechtsunsicherheit vs. legal judgement rule
- Compliance vs. Vergütung

Prof. Dr. Barbara Dauner-Lieb, Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Handels- und Gesellschaftsrecht, Arbeitsrecht und Europäische Privatrechtsentwicklung, Universität zu Köln

9.30 – 10.00

Organhaftung bei Kapitalmaßnahmen

- Neue Entwicklungen im Bereich der Organhaftung (ThyssenKrupp-Urteil)
 - Besonderheiten bei der Ausgabe von Aktien
 - Haftung gegenüber Anlegern, Gesellschaft und Aktionären
- RA Dr. Martin Oltmanns, Partner, Flick Gocke Schaumburg
RA Dr. Irka Zöllner-Petzoldt, Partnerin, Flick Gocke Schaumburg

10.00 – 10.30 Pause mit Kaffee und Tee

Aufsichtsrat

10.30 – 11.00

Professionalisierung der Aufsichtsratsstätigkeit

- Kompetenzprofile und Besetzungsprozesse
- Aufgabenschwerpunkte, Ausschussbildung und Informationsversorgung
- Effizienzprüfung und strategische Weiterentwicklung des Aufsichtsrats

Prof. Dr. Peter Ruhwedel, wissenschaftlicher Leiter, diep – Deutsches Institut für Effizienzprüfung

11.00 – 11.30

Digitalisierung im Aufsichtsrat

- Was muss der Aufsichtsrat darüber wissen?
- Was bedeutet „Digitalisierung“ tatsächlich?
- Wie wird sich die Tätigkeit der Kontrollorgane an das digitale Zeitalter anpassen?

Dr. Viktoria Kickingger, Multi-Aufsichtsrätin, u.a. bei der Polytech Holding AG, der Wiener Staatsoper, des Wiener Burgtheaters

11.30 – 11.45 Diskussionsrunde – Zeit für Ihre Fragen



11.45 – 12.15

Quoten im Aufsichtsrat – Wie komme ich an ein Aufsichtsratsmandat? Schritte zum Erfolg

- Voraussetzungen für die Nominierung in ein Kontrollgremium
- Tipps für die Nominierung in einen Aufsichtsrat – Wie komme ich an ein Mandat?
- Angaben zur Vergütung

Christine Wolff, Unternehmensberaterin und Multi-Aufsichtsrätin, u.a. bei der Hochtief AG, den Berliner Wasserbetrieben

12.15 – 12.30 Diskussionsrunde – Zeit für Ihre Fragen

12.30 – 13.30 Gemeinsames Mittagessen



13.30 – 14.00

Aktuelle Herausforderungen für den Prüfungsausschuss

- Stellung und Aufgabenprofil des Prüfungsausschusses
 - Anforderungen an Besetzung und Binnenorganisation des Prüfungsausschusses (Für Banken: Zusammenspiel mit dem Risikoausschuss)
 - Überwachung des und Zusammenarbeit mit dem Abschlussprüfer – im Fokus: Neuerungen aus der EU-Abschlussprüferreform
- Daniela Mattheus, Head of Corporate Governance Board Services, Executive Director, Ernst & Young GmbH WPG

Hauptversammlung

14.00 – 14.30

Update Hauptversammlung

- Der Versammlungsleiter im Fokus der kritischen HV: Mit einem Bein im Gefängnis?
 - Vorstandspräsentation 2015/16 – neue Formate und Inhalte
 - Erfahrungen mit den neuen Vorgaben zum Vergütungsbericht
 - Trend 2016: Bereinigungen und Klarstellungen in der Satzung
- Dr. Dirk Besse, Partner, Morrison & Foerster LLP und Bernhard Orlik, Vorstand, HCE Haubrok AG

14.30 – 15.00

Abschließende Fragerunde und Zusammenfassung durch den Vorsitzenden der Jahrestagung



15.00

Ende der EUROFORUM Jahrestagung Brennpunkt AG

LATHAM & WATKINS LLP

Mit mehr als 2.100 Anwälten in 31 Büros weltweit ist **Latham & Watkins** eine der größten internationalen Kanzleien. Mit über 170 spezialisierten Anwälten an den Standorten Düsseldorf, Frankfurt, Hamburg und München bieten wir unseren Mandanten eine starke Präsenz in Deutschland. Die gesellschaftsrechtliche Beratung, insbesondere bei Unternehmenstransaktionen, ist einer der wesentlichen Schwerpunkte unserer Tätigkeit weltweit und in Deutschland. „Wirtschaftsorientierte Anwälte, die sich sehr schnell in die Einzelaspekte und Geschäftsspezifika des Mandanten einarbeiten und praxisbezogene Lösungen erarbeiten und dem Mandanten verständlich erklären können.“ *The Legal 500 Deutschland 2015*

Latham & Watkins LLP

Reuterweg 20 | 60323 Frankfurt am Main | www.lw.com

Noerr

Noerr ist eine der führenden europäischen Wirtschaftskanzleien mit über 500 Professionals in Deutschland, Europa und den USA. Mit Lösungen für komplexe und anspruchsvolle rechtliche Fragestellungen schaffen wir einen echten Mehrwert für unsere Mandanten. Das Besondere an Noerr ist die Verbindung einer breiten fachlichen Exzellenz mit innovativem Denken, internationaler Erfahrung und Industrieexpertise. Der angesehenen britische Fachverlag Chambers & Partners zeichnete Noerr als „Kanzlei des Jahres 2015 für Deutschland“ aus.

Noerr LLP

Brienner Straße 28 | 80333 München | www.noerr.com

Unternehmenspräsenz

C/M/S

Law . Tax

Das Gesellschaftsrecht zählt zu den Kernbereichen unserer wirtschaftsrechtlich beratenden Sozietät. Von Unternehmensgründungen, Transaktionen und Restrukturierungen bis hin zur aktien- und kapitalmarktrechtlichen Beratung decken wir das Gesellschaftsrecht in seiner gesamten Breite ab. Mit über 250 Anwälten an acht deutschen Standorten ist unser Team eines der größten in Deutschland. **CMS** unterstützt Ihr Unternehmen mit mehr als 3.000 Rechts- und Steuerberatern in 59 Büros bei den täglichen Herausforderungen Ihres Geschäfts.

CMS Hasche Sigle

Schöttlestraße 8 | 70597 Stuttgart | www.cms-hs.com



Die globale EY-Organisation ist einer der Marktführer in der Wirtschaftsprüfung, Steuerberatung, Transaktionsberatung und Managementberatung. Im Rahmen ihrer „Governance Matters“-Initiative befasst sich **EY** mit aktuellen Entwicklungen zu Corporate Governance-Themen und bietet Aufsichtsräten und Vorständen bzw. Geschäftsführern eine Informations- und Netzwerkplattform, die sich auf spezifische Fachpublikationen, Veranstaltungen und ein Internetportal stützt. www.governancematters.de

Ernst & Young GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Friedrichstraße 140 | 10117 Berlin | www.ey.com

HCE

HCE ist ein Beratungs- und Dienstleistungsunternehmen rund um die Themen Haupt-, Gläubiger- und Gesellschafterversammlungen, kurz: alle Versammlungen, bei denen ein Teilnehmerverzeichnis und/oder eine Abstimmung notwendig werden. Mit mittlerweile über 190 Versammlungen pro Jahr zählt HCE zu den führenden deutschen Anbietern in diesem Marktsegment – mit flexiblen, modularen Einzelleistungen oder als leistungsfähiger Full-Service-Partner. Seit Oktober 2015 gehört HCE zur LINK Gruppe und kann nun mit den assoziierten Unternehmen registrar services (Aktienregister), D.F. KING und Orient Capital (Share ID, Proxy Solicitation) noch umfassendere Services für den Kapitalmarkt erbringen.

HCE Haubrok AG

Landshuter Allee 10 | 80637 München | www.hce.de

FGS Flick Gocke Schaumburg

Flick Gocke Schaumburg ist eine der führenden deutschen Wirtschaftskanzleien (104 Partner, 250 Fachmitarbeiter). Die gesellschaftsrechtliche Beratung von Konzernen, Aktiengesellschaften, mittelständischen und Familiengesellschaften gehört zu den Schwerpunkten unserer Tätigkeit. Unsere Mandanten schätzen unser integriertes Beratungsangebot, das rechtliche, steuerliche und wirtschaftliche Aspekte in den Blick nimmt und zu wirtschaftlich passgenauen Lösungen führt.

Flick Gocke Schaumburg

Rechtsanwälte Wirtschaftsprüfer Steuerberater Partnerschaft mbB | Friedrichstraße 69 | 10117 Berlin | www.fgs.de



Sponsoring & Ausstellung:

Berit van Geul
Sales-Director
berit.vanGeul@euroforum.com

Ihre Fragen zu Ausstellungskapazitäten, zur Zielgruppe sowie der Entwicklung Ihres individuellen Sponsoring-Konzeptes beantworte ich gerne.

Telefon: +49 (0)2 11.96 86–3713



Ihr persönlicher
Anmeldecode

INFOLINE

+49 (0) 2 11. 96 86-3342

Haben Sie Fragen zu dieser Veranstaltung?
Wir helfen Ihnen gerne weiter.

Kundenberatung und Anmeldung



Janine Mouson
Telefon: +49 (0) 2 11.96 86-3342
anmeldung@euroforum.de

Inhalt und Konzeption



Dipl.-Juristin, Barbara Ostermann
Telefon: +49 (0) 2 11.96 86-3526
Barbara.Ostermann@euroforum.com

Organisation



Dana Knabbe
Telefon: +49 (0) 2 11.96 86-3647
Dana.Knabbe@euroforum.com

Adresse aktualisieren?

Wir nehmen Ihre Adressänderung gerne telefonisch
oder per E-Mail auf. Telefon: +49 (0) 2 11/96 86-3333
E-Mail: info@euroforum.com

16. EUROFORUM-JAHRESTAGUNG

BRENNPUNKT AG

26. und 27. November 2015, Berlin

- Gesetzliche Reformen Deutschland & EU
- Investorendialog
- Aktuelle Rechtsprechung
- Professionelle Aufsichtsratsarbeit
- Compliance
- Update Hauptversammlung

Das Forum für aktuelle
gesellschaftsrechtliche Fragen

www.euroforum.de/anmeldung/p1106878

E-Mail: anmeldung@euroforum.com

Telefon: +49 (0) 2 11.96 86-3342

PREISE

Jahrestagung Brennpunkt AG 2015 (P1106878)
26. und 27. November 2015

Sparen Sie
€ 100,-

Anmeldung
bis 18.9.2015

Anmeldung
ab 19.9.2015

€ 2.099,-*

€ 2199,-*

* p.P. zzgl. MwSt.

IHR PLUS

- Sie können jederzeit ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer benennen.
- Im Preis sind ausführliche Tagungsunterlagen enthalten.

SIE KÖNNEN NICHT TEILNEHMEN?

Die Tagungsunterlagen sind 14 Tage nach der Veranstaltung zum Preis von € 399,-* erhältlich.
[Telefonische Bestellung: +49 (0) 2 11/96 86-3342]

Unsere ausführlichen Teilnahmebedingungen finden Sie unter: www.euroforum.de/agb



[P1106878]

IHR TAGUNGSHOTEL

Hotel Steigenberger,

Los-Angeles-Platz 1, 10789 Berlin

Telefon: +49(0)30.2 12 70

Im Tagungshotel steht Ihnen ein begrenztes Zimmerkontingent zum ermäßigten Preis zur Verfügung. Bitte nehmen Sie die Zimmerreservierung direkt im Hotel unter dem Stichwort „EUROFORUM-Veranstaltung“ vor.

Am Abend des ersten Veranstaltungstages lädt Sie das Hotel Steigenberger herzlich zu einem Umtrunk ein.



DATENSCHUTZINFORMATION. Die EUROFORUM Deutschland SE verwendet die im Rahmen der Bestellung und Nutzung unseres Angebotes erhobenen Daten in den geltenden rechtlichen Grenzen zum Zweck der Durchführung unserer Leistungen und um Ihnen postalisch Informationen über weitere Angebote von uns sowie unseren Partner- oder Konzernunternehmen zukommen zu lassen. Wenn Sie unser Kunde sind, informieren wir Sie außerdem in den geltenden rechtlichen Grenzen per E-Mail über unsere Angebote, die den vorher von Ihnen genutzten Leistungen ähnlich sind. Soweit im Rahmen der Verwendung der Daten eine Übermittlung in Länder ohne angemessenes Datenschutzniveau erfolgt, schaffen wir ausreichende Garantien zum Schutz der Daten. Außerdem verwenden wir Ihre Daten, soweit Sie uns hierfür eine Einwilligung erteilt haben. Sie können der Nutzung Ihrer Daten für Zwecke der Werbung oder der Ansprache per E-Mail oder Telefax jederzeit gegenüber der EUROFORUM Deutschland SE, Postfach 11 12 34, 40512 Düsseldorf widersprechen.

www.euroforum.de/BrennpunktAG



[www.twitter.com/legal_live](https://twitter.com/legal_live)



www.facebook.com/euroforum.de



www.euroforum.de/news